

(Punktspiel)

Auch im Heimspiel kein Erfolg gegen Zöblitz!

Der FVK kann gegen Zöblitz nicht gewinnen. Auch im Rückspiel zeigt unsere Elf gegen einen defensiv eingestellten Gegner eine ungenügende Leistung. So sollten die derzeitigen Hauptprobleme im Spiel des FVK für den Spielausgang verantwortlich werden. Zum einen ließ man wieder klarste Möglichkeiten liegen und zum anderen macht man es dem Gegner zu leicht, Tore zu erzielen.

Gegenüber dem starken Auftritt der Vorwoche in Großrückerswalde gab es zwei Veränderungen in der Anfangsformation. Für den verletzten Sebastian Horn rückte A – Jugendspieler Julian Groschopp ins Team und für den gelbgesperrten Michael Graubner spielte Rückkehrer Paul Gärtner.

Von Beginn an war der Spielverlauf erkennbar. Der Gast überließ dem FVK weitestgehend das Feld, zog sich weit zurück und stand permanent mit 9 Feldspielern um den eigenen Strafraum. So konnte unser Team relativ ungestört aufbauen und musste Lösungen suchen, den Abwehrriegel zu knacken. Und das gelang zunächst gut. So hatte Youngster Merrell Böhm in der 6. Minute die erste gute Möglichkeit und eine 100% - ige in der 10. Minute. Er tauchte allein vor dem Gästekeeper auf und scheiterte. Zöblitz agierte ausschließlich mit langen Bällen und kam in der 12. Minute zur ersten Möglichkeit. Doch in der Folge war ausschließlich unser Team am Drücker. In der 14. Minute verzog Robert Merkel aus guter Position. In dieser Phase waren wir aber in vielen Situationen zu ungeduldig und schlossen oft zu überhastet ab. Bezeichnenderweise war es ein Standard, der in der 31. Minute die verdiente Führung brachte. Mit einem Freistoß brachte Matthias Teichmann den Ball herein. Martin Horn stieg am höchsten und traf per Kopf zum 1 – 0. Nur eine Minute später konnte er wiederum mit einem Kopfball erhöhen. Doch der Ball strich am rechten Eck vorbei. Wir dominierten weiterhin das Spiel, doch es fehlte an Tempo, um Räume in den Strafraum zu öffnen. Und wenn dann doch die Möglichkeiten da waren, fehlte die letzte Entschlossenheit. In der 42. Minute kam es dann leider ganz anders. Nach einem der vielen langen Bälle der Gäste verteidigten wir einmal schlecht. Eine zu kurze Abwehr nahm Schmidt direkt und der Ball wurde in unser Tor abgefälscht. 1 – 1! Mit diesem unnötigen Ausgleich ging es in die Kabinen.

In den zweiten 45 Minuten wollte unsere Mannschaft die Überlegenheit unbedingt in einen Sieg ummünzen. Und wir hatten auch sofort wieder die Möglichkeit zur Führung. Nach nur 2 Minuten kam Robert Merkel zentral im Strafraum zum Abschluss. Der Ball strich jedoch links am Tor vorbei. Wir machten Druck, doch der Gast traf. Diesmal sah unsere Hintermannschaft nach einem Eckball nicht gut aus. Der Ball wurde auf den kurzen Pfosten gespielt, wo wir nicht präsent waren und es stand nach 51. Minuten 1 – 2. Die Mannschaft versuchte nun alles, doch weiterhin war man mit dem letzten Pass zu ungenau oder ein Zöblitzer hatte den Fuß dazwischen. Und es sollte für unsere Mannschaft noch schlimmer kommen. In der 75. Minute war es wieder ein hoher Ball in den Strafraum und der Gast erhöhte auf 1 – 3. Mit Umstellungen und Einwechslungen versuchten wir nun nochmal alles. Der unermüdlich anlaufende Kevin Sieber ging immer wieder in die gefährliche Zone. Doch seine Eingaben konnten nicht verwertet werden. Weiterhin wurden viele Abschlüsse gebloggt, in der 79. Minute jedoch mit der Hand. Der Schiedsrichter entschied auf Strafstoß und Martin Horn verwandelte zum 2 – 3. Doch in der verbleibenden Zeit sollte kein Tor mehr fallen.

Fazit: Eine unnötige Niederlage, die man sich selber zuzuschreiben hat. Trotz Überlegenheit haben wir es nicht geschafft, mit Konzentration und Konsequenz die Punkte zu holen. Das unterscheidet uns im Moment von den Spitzenteams der Liga

Aufstellung: Benjamin Geissler, Willy Freigang, Kevin Sieber, Robert Merkel (76` Jonas Neubert) , Julian Groschopp, Martin Horn, Matthias Teichmann, Merrell Böhm, Paul Kirschen (62` Robin Gehlen), Rico Weber, Paul Gärtner